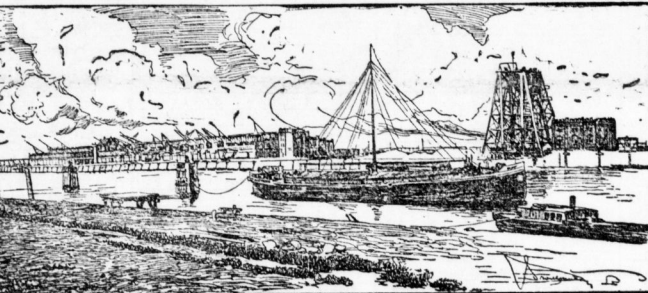
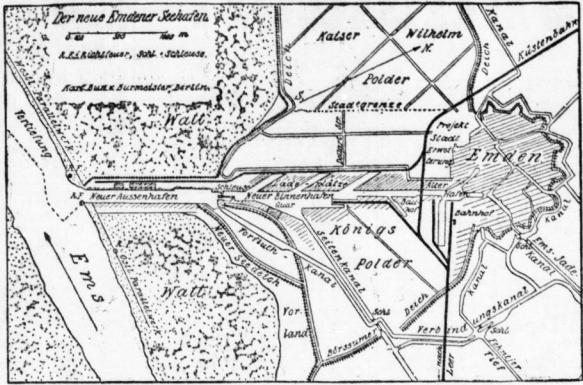


Samstag den 18. August 1901.

Der neue Seehafen in Emden.



Der neue Seehafen von Emden: Die Hafenbahn mit dem Emblanckgebäude.



Der neue Seehafen von Emden mit dem Cnaalschuppen für die überseeischen Dampfer.

Beim Wort genommen.

Von Max Wundtke.

„Räthe, räthe!“ — heißt der Herr Schulinspektor... „Räthe, räthe!“ — heißt der Herr Schulinspektor... „Räthe, räthe!“ — heißt der Herr Schulinspektor...

Denken ist Sache Ihres Vorgesetzten. Merken Sie sich das, Herr Bältemann!... Denken ist Sache Ihres Vorgesetzten. Merken Sie sich das, Herr Bältemann!...

In dem neuen Netz — Herr Bältemann gebrauchte diesen respektvoll... In dem neuen Netz — Herr Bältemann gebrauchte diesen respektvoll... In dem neuen Netz — Herr Bältemann gebrauchte diesen respektvoll...



Deutscher-Amerikanischer-Gitarren-Fabrikanten... Für 3/2, 4/2 u. 5/2 M.

Streng reelle Bedienung. Capitalien. Geld! 8-12,000 Mark... Gegen 5 1/2 % Zinsen werden 24,000 Mark...

Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche, 4 1/2 B., 11. Et. Nähe Promenade 8, Gg. D. II. Et. Center.

Wohnung, 2 Stuben, Kammer, Küche, 4 1/2 B., 11. Et. Nähe Promenade 8, Gg. D. II. Et. Center.

Mobiliertes Zimmer. Möbliertes Zimmer, 11.00 an findel. 15. d. 30. an ant. Gg. u. Gg. W. 23. III. 11.

Möbliertes Zimmer. mit elektrischer Beleuchtung zu vermieten Geißeustraße 21, III. I.

Möbliertes Zimmer. mit Pension für 2 Personen zu vermieten Prinzstraße 8, III.

Möbliertes Zimmer. mit Pension für 2 Personen zu vermieten Prinzstraße 8, III.

Möbliertes Zimmer. mit Pension für 2 Personen zu vermieten Prinzstraße 8, III.

Möbliertes Zimmer. mit Pension für 2 Personen zu vermieten Prinzstraße 8, III.

Möbliertes Zimmer. mit Pension für 2 Personen zu vermieten Prinzstraße 8, III.

Möbliertes Zimmer. mit Pension für 2 Personen zu vermieten Prinzstraße 8, III.

Reste von Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Besatzstoffen, Waschstoffen, Barchenten, Bettzeugen, Inletstoffen, Möbelstoffen und Gardinen etc.

M. Schneider.

Leipzigerstrasse 94. Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Besatzstoffe, Waschstoffe, Barchenten, Bettzeugen, Inletstoffen, Möbelstoffen und Gardinen etc.

Leipzigerstrasse 94. Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Besatzstoffe, Waschstoffe, Barchenten, Bettzeugen, Inletstoffen, Möbelstoffen und Gardinen etc.

Leipzigerstrasse 94. Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Besatzstoffe, Waschstoffe, Barchenten, Bettzeugen, Inletstoffen, Möbelstoffen und Gardinen etc.

Leipzigerstrasse 94. Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Besatzstoffe, Waschstoffe, Barchenten, Bettzeugen, Inletstoffen, Möbelstoffen und Gardinen etc.

Miethgesuche. Kleines Restaurant zu pachten... Möbliertes Zimmer in der Nähe des Leipziger Thurms...

Stellen finden. Kuntischer, Knechte, Burschen, Mädchen erhalten kostenfrei... Wer Stellung sucht, verlange die Allgemeine Befähigungsschein...

Arbeitsnachweis. Der Handwirthschaftsamt... Güte a. S., Leipzigerstrasse 29, I. hat Stellen zu vergeben...

Wärter u. Wärterinnen. Ja, Leute mit gut. Zeugn., die sich bei Krankepflege wahren... Junger Arbeitsbursche für sofort gesucht...

Verreiter. Kleines Restaurant zu pachten... Großer Lagerkeller, Steinweg 25, Laden, mit Niederlage 1.10. ev. auch höher zu vermieten...

Die Eröffnung

meines neu begründeten

Specialhauses

für Herren- und Knaben-Bekleidung

verbunden mit Anfertigung nach Maass

hat sich unvorhergesehener Umstände halber **um 14 Tage verzögert.**

Ich bringe dieses einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgegend zur gefl. Kenntnissnahme.

Alex Michel.

Es gereicht mir zur Freude Ihnen mittheilen zu können, daß **"Empres Hindernisse"** sich ganz vorzüglich bei meinem Stinde bewährt hat. (Ausz.)
Grüntenplan. D. Post.
 *) Unentbehrlich. Wichtigkeit im Sommer!
 Bad. 80 u. 150 J. Proportion genau bei **Heimbold & Co., A. Beck, Ludwigstraße Apoth., Adler-Apoth. u. in den meisten Drogeriehandlungen.**

C. L. Blau,
 gegründet 1843.
 Compotfruchte, Himbeersaft und Fruchtmark. In Kaffinade und im eigenen Saft.

Das grösste Brot,
 I. u. II. Sorte,
 sehr kräftig und nährend, empfiehlt die Bäcker von
Max Hänel, Gröfstr. 46 u. 12.

Nickel-Glanz - Platten
 (sehr widerstandsfähig Waaren),
 300, Dalli-Platten
 Spiritusplättchen v. 46,50 an, Nernstplättchen, Hart- und Steinmisch, Wäschereien, neue Klammersplättchen.
Gustav Rensch, Polstr. 9/10.
 Magazin für Haus- und Küchengeräte.

Verlobungs-, sowie Familien-Anzeigen
 aller Art lauber u. preiswerth.
Friedrich Malsch, Gr. Steinstr. 9.

Händler
 finden schöne passende Artikel für
Zabermärkte- Würfelbuden
 bei **Albert Wasilowski, Seitzgasse 63, II.**
 Kaufleuten, Drogerien auch Wintern bietet feine Farben- u. Produkt. Geschäft mit mittlerem Preis in großer Auswahl gute Gütern. Näheres durch **F. A. Voigt, Verburg.**

Das seit Jahren bewährte

zum Würzen
 der Suppen, Saucen, Gemüse, Salate u. s. w. ist stets zu haben in Flaschen von 35 Btg. an bei **Richard Baartz, Seitzgasse 51.**

Neue Karpfen
 sind eingetroffen und empfiehlt
Friedrich Kraher, Nischenplan 3.

Pfänder besorgt schnell, Barzahlung jeder Zeit.
Haus, Moritzstraße 5.
 Umtausch gern gestattet.
Goldene Broschen
 und **goldene Ohrhinge**
 im bisherigen und im neuesten Stil
 in größter Auswahl und jeder Preisklasse bis **300 Mark**
 sind in meiner **Sonder-Ausstellung**
 im kleinen Schaufenster in den nächsten Boden ausgestellt.
F. R. Cittel, Juwelier, Schmeierstr. 11.
 Nach auswärts senden Preis-Verzeichn. mit Abbildungen jederzeit zu Diensten.

Man lasse sich malen direkt beim Maler, nach jeder Art, auch alten Photographie f. Schönheit, genaue. Der Maler liehe fort. ein Ver. ein Photograph. ein Maler. Gemälde, Zeichnungen, Skizzen führe gelohnet an.
Kunst- und Portrait-Maler W. Schröder, Gröfstr. 21, Halle a. S.

Hilfe geg. **Blutd. Hagen, Gumburg, Bismarckstr. 12.**
Regenschirme extra dünn nur erprobte Qualitäten, unter Garantie. - **Eigene Fabrikate. - Schirmfabrik**
F. B. Feinzel, Seitzgasse 98.
 Auf Wunsch Besuche sofort.
Reinfeidene Sonnenschirme von dieser Saison zu Spottpreisen.

Fliegenleim in unübertroffener Qualität bei **Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.**

Todesanzeige.
 Gestern früh nach langen, schweren Leiden u. hartem Leibesjamme meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante **Anna Gothe, geb. Moritz,** im Alter von 42 Jahren. Die trauernden Hinterbliebenen. **A. A. Friedrich Gothe.** Die Beerdigung findet Sonntag den 18. ds. Nachm. 4 Uhr von der Leichenbestattungshaus aus statt.

Herzlichen Dank für die unsäblichen Bemühen herzlichste Theilnahme, welche mir bei dem Tode meines lieben heiligeliebten Frau **Anna Dietrich** geb. **Staudmeister** zugeht geworden sind. Der trauernden Gatte **Carl Dietrich.** Bennstedt, den 14. August 1901.

Die ausgesprochene Beileidigung gegen **S. Hunger** in Capelleube nehme ich hierdurch an.
C. Lange.

Zurückgeliefert vom Grabe unseres lieben Sohnes, Bruders u. Schwagers, des Restaurateurs **Max Vogel**
 können wir es nicht unterlassen, allen denen, welche denselben in wahrer Liebe und aufrichtiger Theilnahme zur letzten Ruhestätte geleitet und für den reichen Blumenkranz herzlich zu danken. Ferner den Herren Doctoren **Schulmann** und **Ziegner**, sowie Herrn **Reich** für ihre Bemühungen und Herrn **Ballor Dr. Jencich** für die trostlichen Worte unter besten Dank. Wie sehr alle vor dänischen Schicksal bedauern.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
Wilhelm Hoffmann.

Zurückgeliefert vom Grabe meiner lieben Schwester **Käthchen Alto** sage ich allen denen, welche ihren Sarg so reich mit Kränzen schmückten, meinen herzlichsten Dank.
Wilhelm Hoffmann.

Seit früh 6 1/2 Uhr verschied sanft nach schweren Leiden unserer gute, treuherzige Mutter, Schwester, Schwiegermutter und Strohmutte, die Witwe **Marie Pfeiffer, geb. Kunther.**
 Um stille Theilnahme bitten
Alma Pfeiffer, Hugo Messing und Frau **Hedwig, geb. Pfeiffer.**
Ernst Bartels und Frau **Oiga, geb. Pfeiffer.**
 Halle a. S., den 17. August 1901.

Nachruf.
 Am 15. d. Mts. verstarb unerwartet der frühere Rentner der Straf-anstalt, jetzt Strafgefängnis, Kirchthor 20a, **Strafanfalls-Ober-Inspektor a. D. Herr Lüttge.**
 Während seiner hiesigen Dienstzeit hat er durch besondere Gewissenhaftigkeit und liebenswürdiges Wesen sich in vollstem Maße die Achtung seiner Vorgesetzten, Liebe seiner Kollegen und der ihm untergebenen Beamten erworben und wird sein Andenken auch fernhin in Ehren gehalten werden.
Halle a. S., den 17. August 1901.
Die Ober- und Unter-Beamten des Königl. Strafgefängnisses.

Mit der traurigen Nachricht, daß mein lieber Mann, unser herzensguter Vater, der **Kgl. Hofmusikant a. D. Gottlieb May** heute Morgen 3 1/2 Uhr sanft entschlafen ist.
 Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung wird noch bekannt gemacht.

Zurückgeliefert vom Grabe unseres so schnell und unerwartet von uns geschiedenen Sohnes **Reinhold** sagen wir allen herzlichsten Dank für die Theilnahme und die reichen Blumenkranze.
Reinhold Recke u. Frau.
 Reideburg, den 16. August 1901.

Zurückgeliefert vom Grabe unserer lieben Tochter **Klara** sagen wir allen Freunden u. Bekannten, dem Hrn. Herr-vorstand, ihrer Lehrerin und Mitschülerinnen, welche sie zur letzten Ruhe geleiteten, für die reichen Kranzspenden unseren herzlichsten Dank. - Ebenfalls Dank Herrn Pastor **Knutz** für seine trostlichen Worte am Grabe.
 Die trauernden Eltern u. Geschwister.
Familie Berbig.